

# Mit Rückenwind in die nächste Zukunft

## Ära „Gertrud Preuth“ geht bei kfd-Frauen zu Ende

**ÜBACH-PALENBERG.** Mit Rückenwind und frischem Schwung unter neuer Führung geht die über 110 Mitglieder zählende kfd-Katholische Frauengemeinschaft an St. Mariä-Himmelfahrt Scherpenseel der Zukunft entgegen. Zum Jahresbeginn wurde ein Schnitt gemacht, eine fast 35-jährige Ära mit Gertrud Preuth ging zu Ende. Nachdem es in den letzten zwei Jahren nicht mehr so wie gewohnt mit der Organisation von Aktivitäten klappte und um die Frauengemeinschaft still geworden war, legte die verdienstvolle Vorsitzende aus Alters- und Gesundheitsgründen ihr Amt nieder, machte den Weg für einen Neubeginn frei.

In der eigens einberufenen Mitgliederversammlung mit über 30 Besucherinnen wählte die kfd-Frauengemeinschaft einmütig ein neues Führungsteam. Zur neuen Vorsitzenden bestimmt wurde Anni Derichs aus Siepenbusch, zur Stellvertreterin Hilde Kochs aus Marienberg und zur Schriftführerin Elisabeth Vanderliek. Mit Rat und Tat steht dem Trio aus dem „Altteam“ die an der Seite von Gertrud Preuth über Jahrzehnte erfahrene 82-jährige Nelly Stelten, die langjährige „Finanzministerin“ der Gemeinschaft, auch künftig zur Seite. „Im Team und in Zusammenarbeit mit der gesamten Gruppe werden wir die gute Arbeit unserer Vorgängerinnen fortsetzen“, betont Anni Derichs. Für das 1. Halbjahr 2007 sind vor Ort, aber auch in Zusammenarbeit mit dem Dekanat Übach-Palenberg, etliche Aktivitäten geplant. Ein erster Höhepunkt ist am Mittwoch, 7. Februar, 18 Uhr, die feierliche Verabschiedung von Gertrud Preuth, die seit Anbeginn seit den 70er-Jahren die Scherpenseeler kfd-Frauengemeinschaft führte. Weiter geht es

am 28. Februar, mit einer Fahrt zu einer Strickwarenfabrik. Die Vorbereitung des Weltgebetstages der Frauen am 2. März, 15 Uhr, in der evangelischen Auferstehungskirche in Marienberg steht bei den kommenden Treffs ins Haus. Im Mai nehmen die Frauen der Dreidörfer-Gemeinschaft an der Wallfahrt auf Dekanatssebene nach Moresnet teil.

Wichtig für den Fortbestand der rührigen kfd-Frauengemeinschaft an St. Mariä-Himmelfahrt ist natürlich Nachwuchs. Interessierte Frauen allen Alters sind willkommen. Der Kreis der „Tausendfüßler“, allenthalben ansprechbar und überall zu finden, kann nämlich angesichts der vielfältigen selbst auferlegten Aufgaben nicht groß genug sein. Das beim Einsatz bei Krankenbesuchen, dem jährlichen Seniorennachmittag, dem Pfarrfest der Kirchengemeinde, Festivitäten der Projektgruppe Malabon und Dritte Welt sowie die jährliche Weihnachtsfeier. Wer Interesse hat mitzuarbeiten: Die Treffen der kfd-Frauengemeinschaft sind jeden Mittwoch von 19 bis 21 Uhr im Pfarrheim an der Gutenbergstraße.

## Gemeinschaft pflegen

Die Frauen können dabei die Gemeinschaft pflegen und sich mit Stricken, Häkeln, Sticken, Nähen und Basteln als sinnvollen Zeitvertreib einbringen. Anni Derichs als neue „Chefin“ der Scherpenseeler Damenwelt weist darauf hin, dass über das ganze Jahr hinweg gestrickte Wollsocken für Kinder und Erwachsene sowie andere Dinge während der Treffs im Pfarrheim an der Gutenbergstraße zu kaufen sind. Der Erlös kommt natürlich karitativen Zwecken zugute. (akf)